

Starke Mannschaftsleistung nicht Belohnt

Am Samstag 8.4.17 stand das zweite Rückrundenspiel der Damen an. Nach dem ersten Spiel wollte die Mannschaft die ersten 3 Punkte gegen den FC Niederwil holen.

Die Anspielzeit war ungewöhnlich spät für ein Heimspiel um 20.00 Uhr.

Die Damen starteten in einem 4-4-2.

M. Schärer / J. Grenacher / C. Döbeli / S. Hauser / N. Streuli / C. Busslinger / S. Burki / C. Debled / S. Jordi / R. Mass / M. Säuberli

Ersatz: S. Woodtli / B.I brahimaj / L. Furrer

Die Damen des SC Seengen fingen druckvoll an und setzten ihren Gegner schnell unter Druck. Jedoch konnten wir erneut aus dem guten Start kein zählbares Resultat erarbeiten. R. Mass hatte einige gute Torchancen auf dem Fuss, jedoch ohne Abschlussglück.

Niederwil nutzte ein Verständigungsproblem bei einer Flanke kaltblütig aus und erzielten das 0:1 (18').

Aber unsere Damen zeigten jedoch sofort Reaktion, konnten aber den Druck nicht mehr so hoch halten wie in der Startphase.

Und als Konsequenz fiel nach einem Eckball für Niederwil das 0:2 (25').

Nach dem 0:2 wurden unsere Damen wieder stärker. Man nahm wieder die Zweikämpfe an und so konnte man ebenfalls das Spieldiktat übernehmen. Seengen kam zu zahlreichen Chancen durch unsere beiden Sturmspitzen R. Mass und M. Säuberli. Leider blieben alle Abschlüsse ohne Erfolg und so gingen wir mit einem 0:2 Rückstand in die Pause.

Pausenstand 0:2

Für die zweite Halbzeit war die Richtung klar. Niederwil sollte wieder unter Druck gesetzt werden und die Nummer 10 musste abgestellt werden. Die Vorsätze wurden umgesetzt und so kamen die Damen zu einem Freistoss. 22 Meter Zentral vor dem Tor. B. Ibrahimaj die ihr erster Ernsteinsatz für die Damen absolvierte, legte sich den Ball zurecht, Anlauf, Schuss und Tor (50'). Die Bälle von Niederwil in die Tiefe wurden von der Seenger-Verteidigung immer abgelaufen. Starke Leistung von C. Döbeli und S. Hauser.

Seengen kam danach fast im Minutentakt zu Torchancen.

- Doppelpass N. Streuli mit S. Jordi und dann toller Pass in die Mitte.
- Torschuss C. Busslinger nach Dribbling N. Streuli
- B. Ibrahimaj wurde hervorragend in die Tiefe geschickt, aber der Abschluss war nicht präzise genug.
- Passkombination im Mittelfeld M. Säuberli und S. Burki, Abschluss N.Streuli.

Alle diese Chancen blieben ungenützt. In der 70 Minute stellte der SC Seengen auf ein 3-5-2 um, so konnte der Druck noch einmal erhöht werden. Dieses Risiko machte sich bezahlbar. N. Streuli passte zu R. Mass und sie erzielte das längst verdiente 2:2 (77').

Nun spielten unsere Damen weiter auf Sieg. Dieses Risiko sollte jedoch nicht belohnt werden. Bei einem Niederwiler Konter fiel das 2:3 und kurz darauf fiel die Entscheidung. Durch einen Freistoss erhöhte Niederwil auf 2:4. War dies nun die Entscheidung?

Seengen versuchte erneut den Ausgang des Spiels neu zu schreiben. Jedoch blieben wir weiter ohne Erfolg und so mussten wir die zweite Niederlage in der Rückrunde hinnehmen.

Die Damen möchten sich bei allen Zuschauern bedanken und hoffen auf eure weitere Unterstützung.

Das nächste Spiel findet in Schöftland am Samstag 22.4.17 um 20.00Uhr statt.